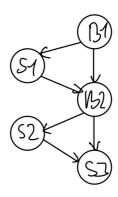
Testing

```
Zeichne für den folgenden Code ein Überdeckungsgraph:
public int berechneBonus(int saldo, int sparwert) {
      if(saldo > 1000 && sparwert > 100) {
             bonus *= 5;
                                                // B2
      if (saldo > 5000 || bonus > 50) {
             bonus += 20;
                                                // S2
      }
                                                // s3
      return bonus:
}
```



Bestimme die Mindestzahl an Testfällen für eine Knotenüberdeckung Bestimme die Mindestzahl an Testfällen für eine Kantenüberdeckung

1. Testfall Werte (saldo = 10000, sparwert = 1000, bonus = 100) Ergebnis: 520

$$C_0 = rac{durchlaufende\ Knoten}{summe\ Knoten} = rac{5}{5}
ightarrow 100\ \%\ mit\ einem\ Testfall\ C_0}{C_1 = rac{durchlaufende\ Kanten}{summe\ Kanten} = rac{4}{6}}$$

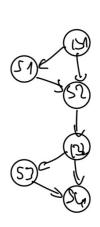
2. Testfall Werte (saldo = 10, sparwert = 10, bonus = 10) Ergebnis: 10

Parwert = 10, bonus = 10) Ergebnis: 10
$$C_1 = \frac{durchlaufende Kanten}{summe Kanten} = \frac{2}{6}$$

 \rightarrow gesamt sind das 100% mit 2 Testfällen C_1

Zeichne den Überdeckungsgraphen für folgenden Code:

```
public int berechneDiscount(int base, int points, int discount) {
    if(base > 600 && points > 50) {
        discount = discount * 5;
    discount *= 1;
    if(base > 1200 && discount > 100) {
        discount = discount * 2;
    return discount;
}
```



Bestimme die mindestanzahl an Testfällen für eine Knotenüberdeckung Bestimme die mindestanzahl an Testfällen für eine Kantenüberdeckung

1. Testfall Werte (base = 2000, points = 100, discount = 1000) Ergebnis: 10000

$$C_0 = rac{durchlaufende\ Knoten}{summe\ Knoten} = rac{6}{6}
ightarrow 100\ \%\ mit\ einem\ Testfall\ C_0$$
 $C_1 = rac{durchlaufende\ Kanten}{summe\ Kanten} = rac{5}{7}$

2. Testfall Werte (base = 10, points = 10, discount = 10) Ergebnis: 10

$$C_1 = \frac{durchlaufende Kanten}{summe Kanten} = \frac{3}{7}$$

 \rightarrow gesamt sind das 100% mit 2 Testfällen C_1

Äquivalenzklassen/ Grenzwertanalyse

a. Die folgende Methode dient zum Setzen eines Wochentags und soll getestet werden:

Für den Eingabeparameter muss gelten: 1 <= aktuellerTag <= 31

Bestimmen Sie die Äquivalenzklassen und geben Sie für jede gefundene Äquivalenzklasse einen Testfall an.

4.
$$x = 10 \rightarrow g \ddot{u} \dot{u} \dot{g}!$$

5.
$$x = -10 \rightarrow ung \ddot{u}ltig!$$

6.
$$x = 200 \rightarrow ung \ddot{u}ltig!$$

Grenzwertanalyse

4.
$$x = 0 \rightarrow ung \ddot{u}ltig!$$

5.
$$x = 1 \rightarrow g \ddot{u}$$
 g \ddot{u}

6.
$$x = 31 \rightarrow g \ddot{u}ltig!$$

7.
$$x = 32 \rightarrow ung \ddot{u}ltig!$$

b. Eine Lampe leuchtet abhängig vom Wasserstand. Ist dieser unter 1,5m leuchtet sie grün, zwischen 1,5m und 2.5m gelb und sonst rot.

$$x < 1,5m$$
 \rightarrow lampe grün
 $1,5 <= x <= 2,5m$ \rightarrow lampe gelb
 $x > 2,5m$ \rightarrow lampe rot

1.
$$x = 1m \rightarrow lampe grün$$

2.
$$x = 2m \rightarrow lampe gelb$$

3.
$$x = 3m \rightarrow lampe rot$$

Grenzwertanalyse

4.
$$x = 1.5 \rightarrow lampe gelb$$

5.
$$x = 1.4 \rightarrow lampe grün$$

6.
$$x = 2.5 \rightarrow lampe rot$$

7.
$$x = 2.4 \rightarrow lampe gelb$$

8.
$$x = 0$$
 \rightarrow lampe grün

9.
$$x = -1 \rightarrow ungueltig$$

c. Ein Temperaturmessgerät soll bei der Temperatur (T) bestimmte Lampen ansteuern.

Falls T kleiner als 50° ist soll eine blaue Lampe leuchten.

Falls T größer als 150° ist soll eine rote Lampe leuchten.

Sonst soll keine Lampe leuchten.

$$x < 50^{\circ}$$
 \rightarrow lampe blau
 $50^{\circ} <= x <= 150^{\circ}$ \rightarrow nichts
 $x > 150^{\circ}$ \rightarrow lampe rot

4.
$$x = 40^{\circ}$$
 \rightarrow lampe blau
5. $x = 100^{\circ}$ \rightarrow nichts
6. $x = 200^{\circ}$ \rightarrow lampe rot

Grenzwertanalyse

4. $x = 40^{\circ}$ \rightarrow lampe blau

5. $x = 50^{\circ}$ \rightarrow nichts

6. $x = 151^{\circ}$ \rightarrow lampe rot

7. $x = 150^{\circ}$ \rightarrow nichts

8. $x = 0^{\circ}$ \rightarrow lampe blau

9. $x = -1^{\circ}$ lampe blau

Fragen:

1. Beschreiben was ein Grenzwert ist, und geben Sie 3 Beispiele für typische Grenzwertfehler an.

- Ein Grenzwert sind Werte, der grade noch in oder auf des Wertebereiches liegen
 - o Vergleich Operatoren vertauscht
 - Rundungsfehler
 - Konvertierungsfehler

2. Eignen sich Grenzwerte als Repräsentanten für Äquivalenzfälle bei Tests?

- Nein da Äquivalenzfälle Standardfälle sein sollen aus den man ein Schluss ziehen kann. Grenzwerte sind Sonderfälle, die man nicht verallgemeinern kann.